


Schlussprüfung
AUTOMOBIL-FACHMANN / -FACHFRAU
Fachrichtungen «Nutzfahrzeuge»

Datum

Experte 1

Experte 2

Kand-Nr.

Punkte

Erreicht

Zeit

60'

Mögl. Punkte

28

32

GL

AT

 Mögl. Punkte /
Auswertung

 Mögl. Punkte /
Auswertung

2

2

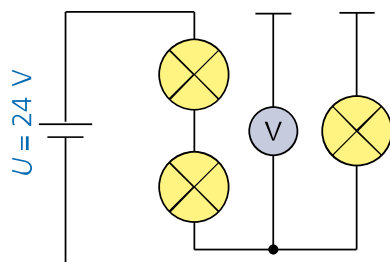
2

Erreichte Punkte

BERUFSKENNTNISSE I – Serie 00

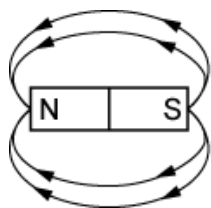
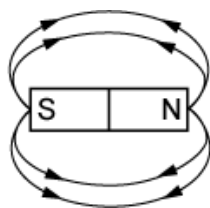
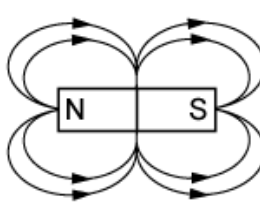
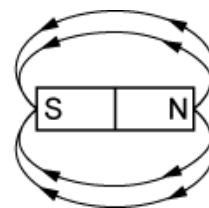
1. Alle Lampen sind mit je 12 V / 21 W angeschrieben.
Welche Aussage zur abgebildeten Schaltung trifft zu?

Das Voltmeter ...



- ☐ zeigt 8 V an.
☐ wird durch diese Schaltung zerstört.
☐ zeigt 12 V an.
☐ zeigt 0 V an.

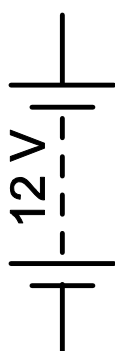
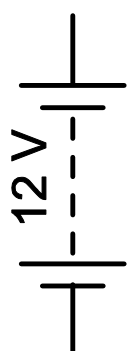
2. In welcher Abbildung ist der Feldlinienverlauf von Dauermagneten richtig dargestellt?


☐

☐

☐

☐

3. Welche Aussage trifft bei gleichbleibender Spannung zu?

- ☐ Wird bei einer Parallelschaltung ein zusätzlicher Widerstand hinzugefügt, so steigt der Gesamtwiderstand.
☐ Wird bei einer Parallelschaltung ein Widerstand entfernt, so steigt die Gesamtleistung.
☐ Die Gesamtleistung einer Serieschaltung sinkt, wenn ein Widerstand entfernt wird.
☐ In der Serieschaltung sinkt der Gesamtstrom, wenn ein zusätzlicher Widerstand in Serie hinzugefügt wird.

4. Verbinden Sie die Verbraucher so miteinander, dass die Werte eingehalten werden! Es sind alle Bauteile zu verwenden und das Amperemeter soll den Gesamtstrom anzeigen.



2 A / 0,5 Ω

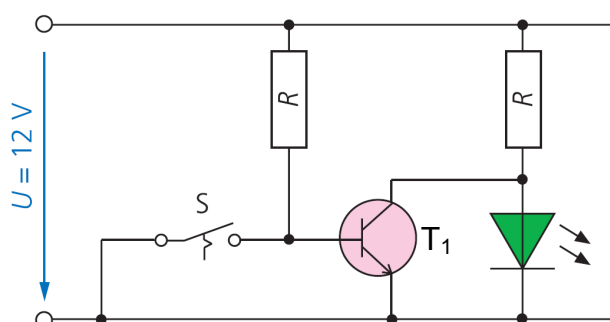
6 W / 1,5 Ω

20 V / 10 Ω

48 W / 2 A

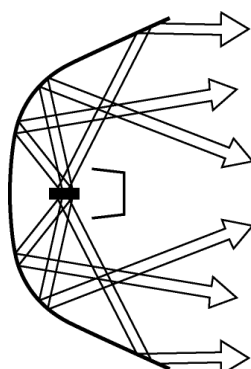
4

5. Markieren Sie den Verlauf des Laststromkreises der Transistorschaltung mit Farbe, wenn T_1 durchgesteuert ist!



2

6. Welche Reflektorart wird dargestellt (Ansicht von oben)?



- ☐ Multifocal-Reflektor
- ☐ Freiflächen-Reflektor
- ☐ Parabol-Reflektor
- ☐ Stufen-Reflektor

2

Erreichte Punkte

		Kand.-Nr.	GL	AT						
			Mögl. Punkte / Auswertung	Mögl. Punkte / Auswertung						
7.	Welche Aussage zur Klopfregelung ist richtig?	☐ Der Klopfsensor arbeitet nach dem Hall-Prinzip. ☐ Der Klopfsensor hat die Aufgabe dem Steuergerät eine klopfende Verbrennung zu signalisieren. ☐ Bei klopfender Verbrennung wird der Zündzeitpunkt in Richtung früh verstellt. ☐ Bei der zylinderselektiven Klopfregelung wird derjenige Zylinder, der eine klopfende Verbrennung hat abgeschaltet.		2						
8.	In welcher Aufzählung sind die Einheiten für die Datenmengen eines Computers in der richtigen, aufsteigenden Reihenfolge aufgeführt?	☐ GB, kB, MB, Byte ☐ Bit, Byte, MB, GB ☐ Byte, kB, GB, MB ☐ Byte, Bit, kB, MB	2							
9.	Ergänzen Sie die Tabelle zu den Office-Standardprogrammen!	<table><tr><th>Office-Standardprogramme</th><th>Anwendung</th></tr><tr><td></td><td>Tabellenkalkulation</td></tr><tr><td>PowerPoint</td><td></td></tr></table>	Office-Standardprogramme	Anwendung		Tabellenkalkulation	PowerPoint		2	
Office-Standardprogramme	Anwendung									
	Tabellenkalkulation									
PowerPoint										
10.	Welche Aussage über eine serielle Schnittstelle ist richtig?	☐ Verschiedene Stecker sind in Serie geschaltet. ☐ Es ist die schnellste Datenübertragungsart. ☐ Es können nur analoge Daten übertragen werden. ☐ Die Daten werden nacheinander übertragen.	2							
11.	Beim Starten des Benzinmotors wird aus der Starterbatterie ein Strom von 310 A entnommen. Dabei fällt die Kapazität um 0,333 Ah ab. Wie lange dauerte der Startvorgang in Sekunden?	Lösung: _____ s (Lösung ohne Lösungsgang)		2						
Erreichte Punkte										

		GL	AT
		Mögl. Punkte / Auswertung	Mögl. Punkte / Auswertung
Die Aufgaben 12 – 17 beziehen sich auf den Stromlaufplan Aussenspiegel und Sitzheizung (separates Blatt) und die Legende Seite 5			
12. Für welche maximale Stromstärke ist die Sicherung der Spiegelheizung ausgelegt?	_____ A		2
13. Notieren Sie die Betätigungsart der Schalter für die Sitzheizung!	_____	2	
14. Was muss eingeschaltet sein, damit die Lampe im Schalter S8 leuchtet?	_____		2
15. Welche Bedeutung hat die waagerechte Strichlinie im Bauteil S7?	_____	2	
16. Zeichnen Sie im Schema ein Voltmeter ein, mit dem der Spannungsabfall am Relaiskontakt des Relais für die Spiegelheizung gemessen werden kann!		2	
17. Nennen Sie ein System welches die gleiche Masseverbindung wie die Spiegelverstellung und die Spiegelheizung der Fahrertüre benutzt!	Vollständige Bezeichnung: _____		2
18. Welche Aussage zur Starterbatterie trifft zu?	☐ Bei einer Parallelschaltung wird die Kapazität verkleinert. ☐ Bei einer Serieschaltung wird die Gesamtspannung vergrößert. ☐ Die Gasungsspannung liegt bei einer Zellenspannung von 2,12 Volt. ☐ Die Ruhespannung wird bei stehendem Motor und eingeschaltetem Standlicht bestimmt.		2
19. Eine Starterbatterie weist folgende DIN-Bezeichnung auf: 12 V 50 Ah 200 A Welche Aussage ist richtig?	☐ Bei der Bestimmung der Nennkapazität wird ein Strom von 50 A fließen. ☐ Der Kälteprüfstrom beträgt 20 A. ☐ Bei der Normalladung beträgt der Ladestrom 5 A. ☐ Die Klemmenspannung beträgt immer genau 12 V.		2
		Erreichte Punkte	

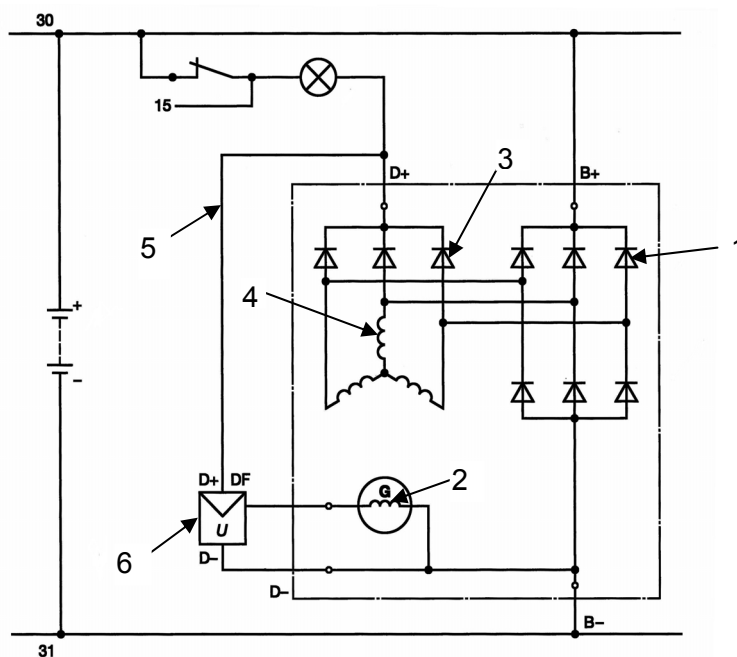
20. An einer 24 V-Anlage wird beim Startvorgang eine Batteriespannung von 19 V und am Anlasserkabel ein Spannungsabfall von 0,6 V gemessen. Der Widerstand in der Zu- und Rückleitung beträgt dabei 1,25 mΩ.

Berechnen Sie die aufgenommene Leistung des Anlassers!

(Mit vollständigem Lösungsgang)



21. Ladeanlage



a) Markieren Sie den vollständigen Vorerregerstromkreis mit Farbe!

b) Welche Aussage ist richtig?

- ☐ Durch die Leitung Pos. Nr. 5 fließt nur der Vorerregerstrom.
- ☐ Bauteil 6 ist ein Stromregler.
- ☐ Die Nummer 2 ist die Erregerwicklung.
- ☐ Durch die Diode 3 fließt immer der grössere Strom als durch die Diode 1.

GL
Mögl. Punkte /
Auswertung

AT
Mögl. Punkte /
Auswertung

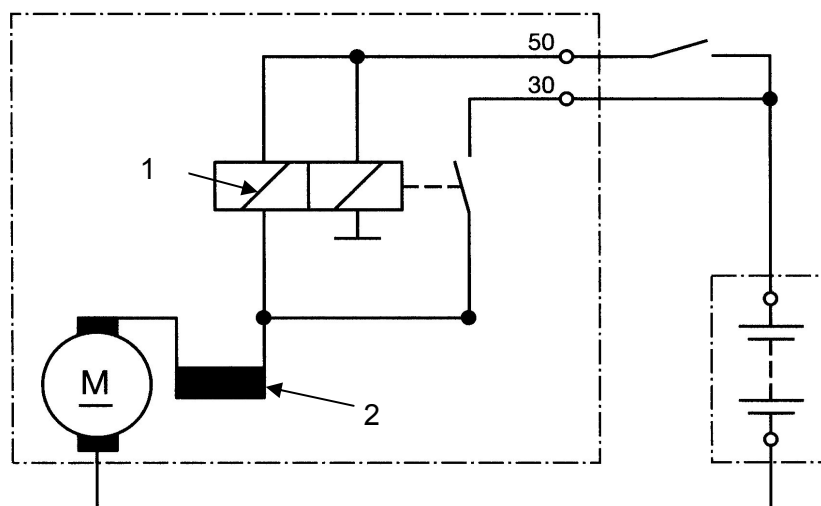
4

2

2

Erreichte Punkte

22. Starteranlage



a) Markieren Sie den vollständigen Verlauf des Hauptstromes bei Anlassstellung mit Farbe!

b) Welche Elektromotorbauart ist aufgeführt?

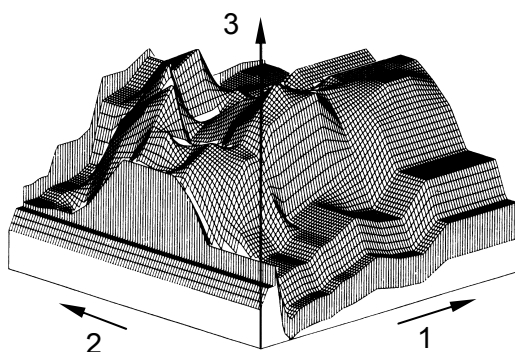
- ☐ permanent erregter Elektromotor
- ☐ Parallelschlussmotor
- ☐ Hauptschlussmotor
- ☐ Doppelschlussmotor

c) Benennen Sie die mit den Pos. Nummern gekennzeichneten Bauteile mit dem Fachausdruck!

1. _____

2. _____

23. Kennzeichnen Sie die mit Ziffern beschriebenen Achsen eines Zündkennfeldes!

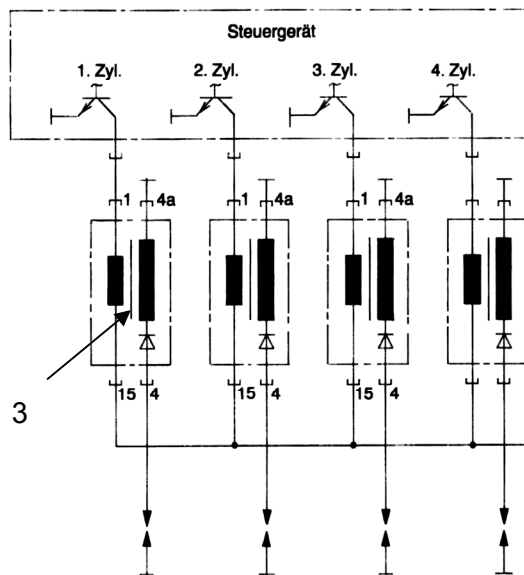


1: **Motordrehzahl**

2: _____

3: _____

24. Zündanlage



a) Markieren Sie den Stromverlauf für die Primärspule des ersten Zylinders!

b) Welche Aussage trifft zu?

- ☐ Das Schema kennzeichnet eine rotierende Hochspannungsverteilung.
- ☐ Die Primärspulen sind minusgesteuert.
- ☐ Die Diode im Sekundärstromkreis hat die Funktion einer Löschdiode.
- ☐ Das Bauteil 3 hat die Aufgabe, einen Windungsschluss zwischen der Primär- und Sekundärspule zu verhindern.

GL	AT
Mögl. Punkte / Auswertung	Mögl. Punkte / Auswertung

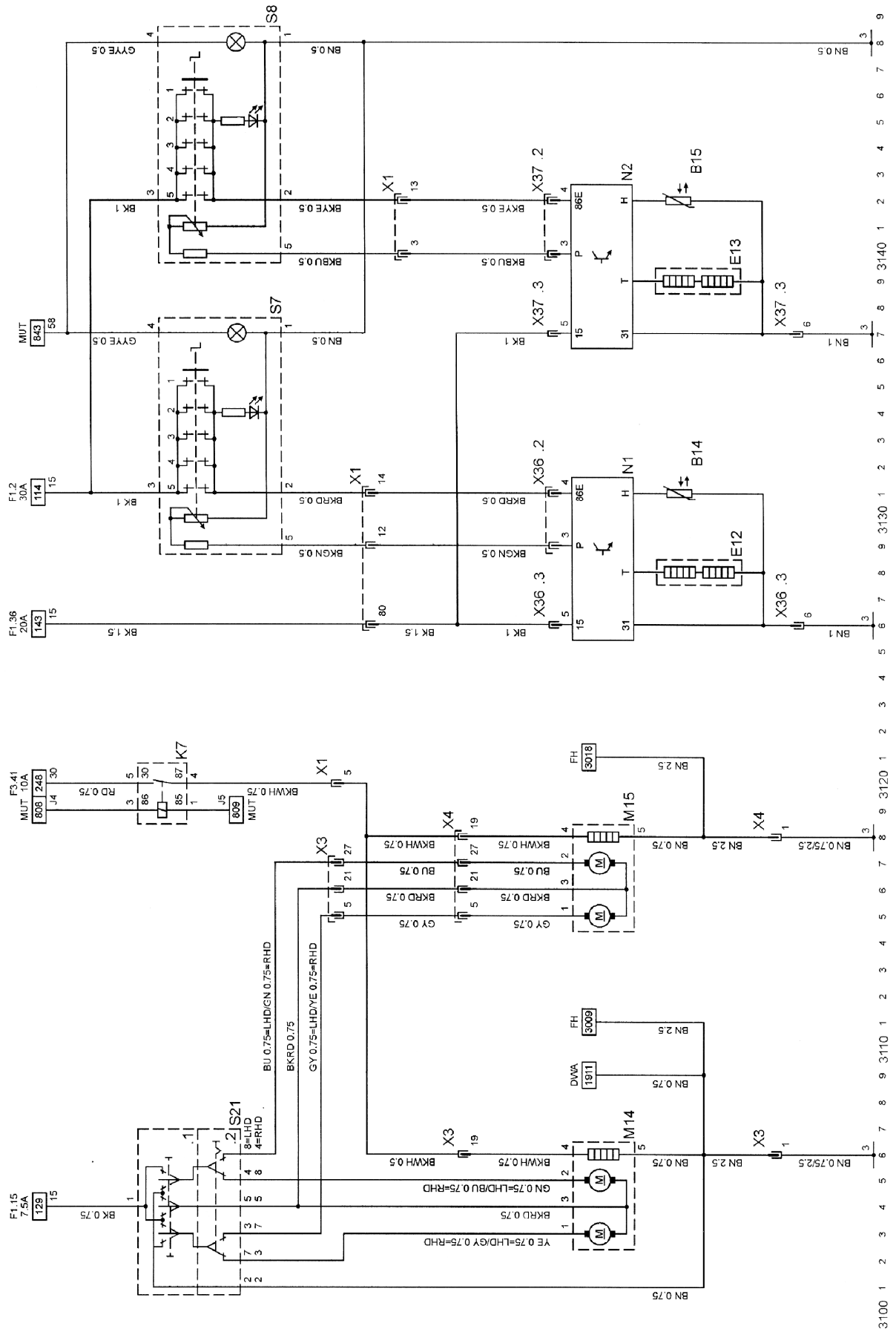
2

2

Erreichte Punkte

Schema Aussenspiegel und Sitzheizung

Kand.-Nr.



**Schlussprüfung****AUTOMOBIL-FACHMANN / -FACHFRAU****Fachrichtung «Nutzfahrzeuge»**

Datum

Experte 1

Experte 2

Kand-Nr.

Punkte

Erreicht

Zeit

60'

Mögl. Punkte

10**50**

GL

AT

Mögl. Punkte /
AuswertungMögl. Punkte /
Auswertung**BERUFSKENNTNISSE II – Serie 00**

1. Beurteilen Sie die Aussagen zum Begriff «Hub» mit «richtig» (R) oder «falsch» (F)!

- ☐ Der Hub ist die Strecke, welche der Kolben zwischen OT und UT oder UT und OT zurücklegt.
- ☐ Ein Motor mit einem Hub : Bohrungs-Verhältnis von 0,9 : 1 wird als «Kurzhuber» bezeichnet.
- ☐ Der Hub ist abhängig von der Pleuelstangenlänge.
- ☐ Der Hub des Motors ist einstellbar.

2. Welche Aussage trifft zu, wenn an einem Motor das Verdichtungsverhältnis erhöht wird?

- ☐ Die Leistung und der spezifische Treibstoffverbrauch sind danach höher.
- ☐ Die Leistung und der spezifische Treibstoffverbrauch sind danach niedriger.
- ☐ Der spezifische Treibstoffverbrauch und die Leistung bleiben gleich.
- ☐ Die Leistung ist danach höher und der spezifische Treibstoffverbrauch niedriger.

3. Der Gesamthubraum eines Vierzylindermotors beträgt 1'560 cm³, der Verdichtungsraum 22,5 cm³.

Wie gross ist das Verdichtungsverhältnis?

Antwort: _____
(Resultat ohne Lösungsgang)

4. Welche Merkmale kennzeichnen einen «DOHC-Motor»?

Der Motor besitzt ...

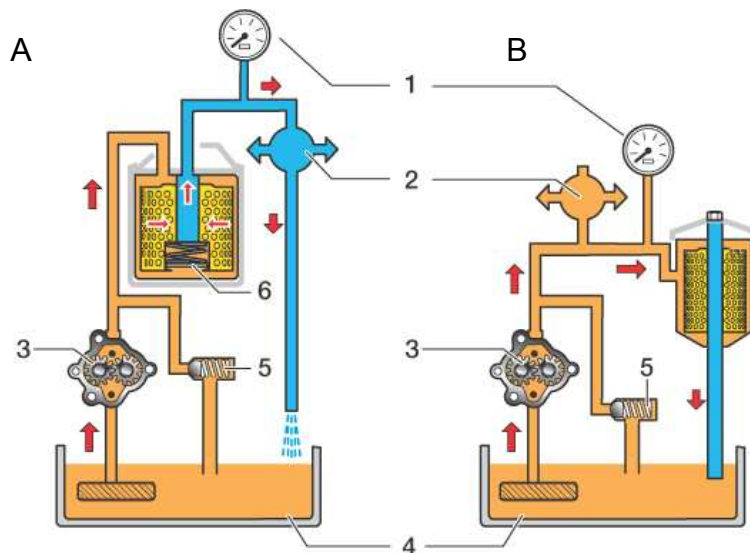
- ☐ im Zylinderkopf hängende Ventile und eine untenliegende Nockenwelle.
- ☐ zwei über dem Zylinderkopf angeordnete Nockenwellen.
- ☐ eine im Zylinderkopf angeordnete Nockenwelle.
- ☐ eine über dem Zylinderkopf angeordnete Nockenwelle.

5. Das Motorenöl muss die Reibung vermindern und den Motor vor Korrosion schützen.

Nennen Sie zwei weitere Aufgaben des Schmieröls!

Erreichte Punkte:

6. Motorschmiersysteme



Welche Aussage trifft zu?

- ☐ Beim Kreislauf B wird die gesamte Fördermenge gereinigt.
- ☐ Wenn das Ventil 6 öffnet, kann kein Öldruck aufgebaut werden.
- ☐ Das Ventil 5 begrenzt den maximalen Öldruck.
- ☐ Bei verstopftem Filter, werden im Kreislauf B die Schmierstellen nicht mehr mit Öl versorgt.

7. Das Überdruckventil mit einem Durchmesser von 8 mm öffnet bei einem Druck von 7 bar. Berechnen Sie die Federkraft in N, die das Ventil schliesst!

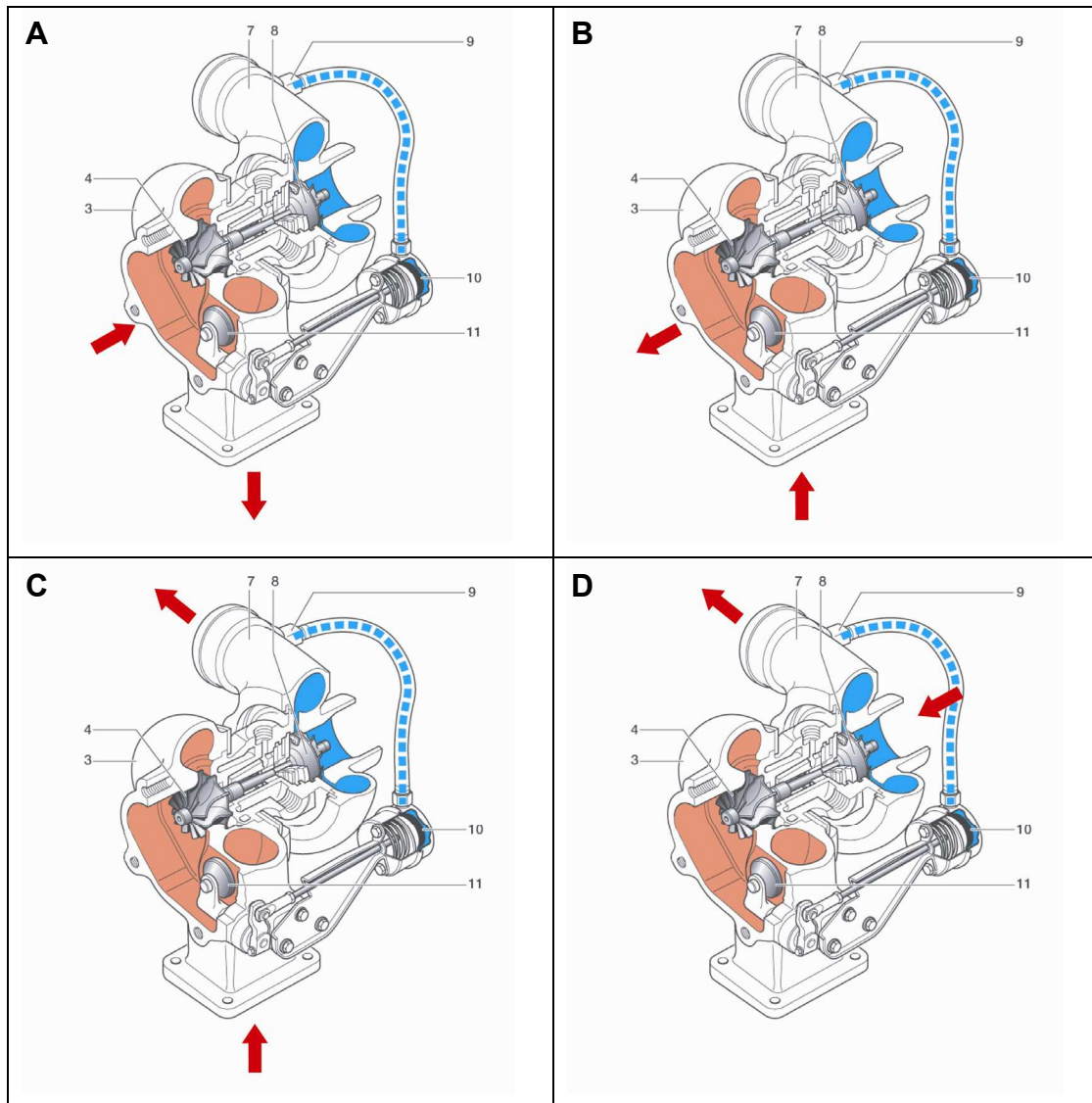
(Mit vollständigem Lösungsgang)

[illegible]

Erreichte Punkte:

		GL	AT
		Mögl. Punkte / Auswertung	Mögl. Punkte / Auswertung
11. Beurteilen Sie die Aussagen mit «richtig» (R) oder «falsch» (F)! _____ Mit Hilfe eines Wärmetauschers (Öl/Wasser) wird die Betriebstemperatur des Motorenöls schneller erreicht. _____ Zur Kühlung des Motorenöls wird ausschliesslich Luft verwendet. _____ Rippen an der Ölwanne verbessern die Ölkühlung. _____ Bei Betriebstemperatur ist der Ölstrom durch den Wärmetauscher unterbrochen.			2
12. Die Betriebstemperatur des Motors beträgt 92 °C. Wie hoch ist die Betriebstemperatur in Kelvin? Antwort: _____ K (Resultat ohne Lösungsgang)		2	
13. Welche der Aussagen zum Kühlsystem trifft zu? ☐ Über das Kühlsystem werden rund 20 % der zugeführten Energie abgeführt. ☐ Die Wasserpumpe erzeugt im Kühlsystem einen Druck von ca. 1 bar. ☐ Die Kurzschlussleitung verbindet das Kühlsystem mit dem Heizelement. ☐ Der Thermostat dient der Druckbegrenzung im Kühlsystem.			2
14. Bei betriebswarmem Motor beträgt der Öldruck 3,5 bar. Welchem Wert in Kilopascal entspricht dieser Druck? Antwort: _____ kPa (Resultat ohne Lösungsgang)		2	
15. Welche Aussage trifft zu? ☐ Die Zündwilligkeit wird durch die SAE-Zahl angegeben. ☐ Die Zündwilligkeit wird durch die Oktanzahl angegeben. ☐ Treibstoffe mit hoher Zündwilligkeit weisen eine geringe Selbstentzündungstemperatur auf. ☐ Eine hohe Zündwilligkeit vermindert den CO₂-Anteil im Abgas.			2
16. Welche Abkürzung verwendet man für die Angabe der Filtrierbarkeitsgrenze von Dieseltreibstoff? ☐ SAE ☐ API ☐ FBG ☐ CFPP			2
		Erreichte Punkte:	

17. Abgasturbolader



a) In welcher Abbildung ist die Strömungsrichtung des Abgases korrekt eingezeichnet?

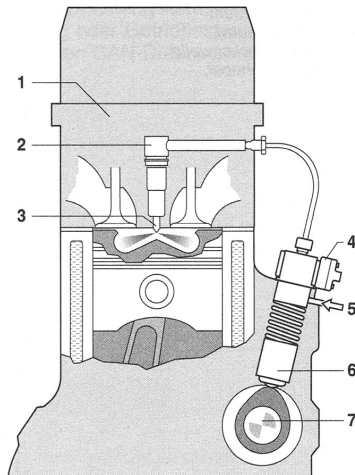
Antwort: _____

b) Welche Aussage trifft zu?

Das Ventil Pos. 11 öffnet bei ...

- ☐ einem bestimmten Überdruck nach dem Verdichterrad.
- ☐ einem bestimmten Abgasdruck.
- ☐ einem bestimmten Unterdruck vor dem Lader.
- ☐ einer bestimmten Verdichterwellendrehzahl.

18. Mit welchem Fachausdruck wird das abgebildete Einspritzsystem bezeichnet?



Antwort: _____

19. Beurteilen Sie die Aussagen über die Abgasrückführung (AGR) mit «richtig» (R) oder «falsch» (F)!

- ___ Durch die Abgasrückführung wird der NO_x-Anteil im Abgas abgesenkt.
- ___ Die Abgasrückführung bewirkt eine Leistungssteigerung.
- ___ Das Abgasrückführsystem wird auch als EGR-System bezeichnet.
- ___ Das Abgas wird ausschliesslich im Leerlauf des Motors zurückgeführt.

20. Welche Auswirkung hat beim Dieselmotor ein zu grosser Zündverzug?

- ☐ Der Motor überhitzt.
- ☐ Die Einspritzdüsen werden beschädigt.
- ☐ Der Motor läuft im Leerlauf «unrund».
- ☐ Der Motor «nagelt» im Betrieb.

21. Was versteht man im Zusammenhang mit Partikelfiltern unter dem Begriff «Regeneration»?

- ☐ Das Abbrennen der Russpartikel im Partikelfilter
- ☐ Die Neubeschichtung des Partikelfilters
- ☐ Das Umwandeln der Partikel in O₂
- ☐ Das Zurückhalten der Russpartikel im Filter

GL
Mögl. Punkte /
Auswertung

AT
Mögl. Punkte /
Auswertung

2

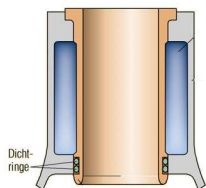
4

2

2

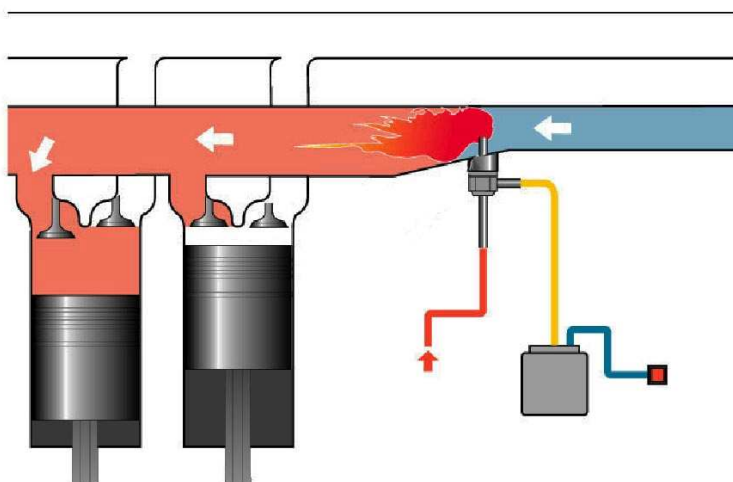
Erreichte Punkte:

22. Benennen Sie die Bauart der dargestellten Zylinderlaufbühse mit dem Fachausdruck!



Antwort: _____

23. Welche Aussage über die Flammstartanlage trifft zu?

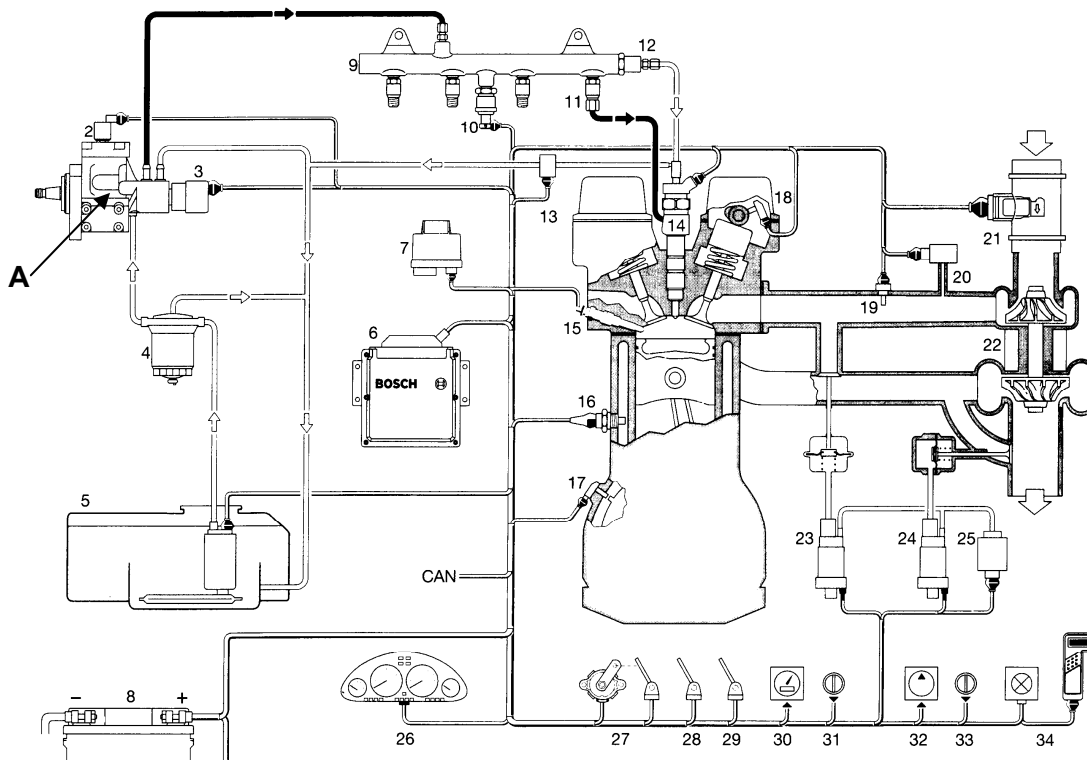


- ☐ Sie ist bei jedem Motorstart in Betrieb.
- ☐ Sie vermindert in der Nachstartphase den Weissrauch.
- ☐ Durch den eingespritzten Treibstoff wird die Selbstzündtemperatur des Dieseltreibstoffs herabgesetzt.
- ☐ Die angesaugte Luft wird durch die Glühwendel erwärmt.

2

Erreichte Punkte:

24. Dieselmotor mit Abgasturbolader



Wie bezeichnet man das Bauteil A?

Antwort: _____

GL
Mögl. Punkte /
Auswertung

2

AT
Mögl. Punkte /
Auswertung

25. Welche Aussage zum Ladeluftkühler trifft zu?

Der Ladeluftkühler ...

- ☐ verbessert den Wirkungsgrad des Laders.
- ☐ befindet sich zwischen Luftfilter und Lader.
- ☐ senkt die Dichte der Ladeluft.
- ☐ verbessert den Füllungsgrad im Zylinder.

2

Erreichte Punkte:

**AGVS | UPSA**

Auto Gewerbe Verband Schweiz
 Union professionnelle suisse de l'automobile
 Unione professionale svizzera dell'automobile

Schlussprüfung**AUTOMOBIL-FACHMANN/-FRAU****Fachrichtung Nutzfahrzeuge**

Datum

Kandidaten-Nr.

Erreichte Punkte

Experte 1

Zeitvorgabe

Mögliche Punkte

Experte 2

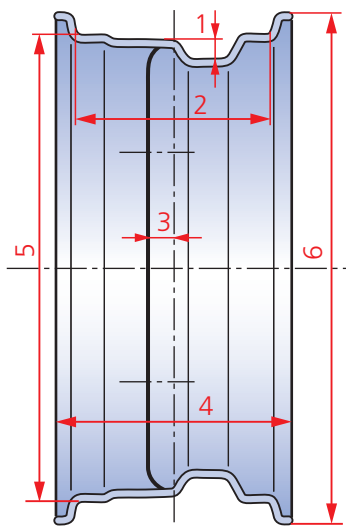
75'**20 55****BERUFSKENNTNISSE III Serie 00**

1. Welcher Fachbegriff wird hier umschrieben?

«Darunter versteht man die konstruktiven Massnahmen am Fahrzeug, die bei einem Unfall die Unfallfolgen für die Verkehrsteilnehmer möglichst gering halten.»

Begriff: _____

2. Scheibenrad



a) Ordnen Sie die Nummern aus der Skizze den Fachbegriffen zu!

Felgendurchmesser Nr. _____

Einpresstiefe Nr. _____

b) Die Felge hat in Wirklichkeit einen Nenndurchmesser von 22,5 Zoll.

Welcher Rechnungsansatz wählen Sie für die Berechnung des Umfanges der Felge?

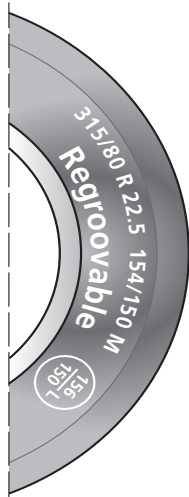
☐ $U = d \cdot \pi = 22,5 \cdot 24,5 \text{ mm} \cdot \pi = \text{Resultat}$

☐ $U = d^2 \cdot \pi = 22,5 \cdot 25,4^2 \text{ mm}^2 \cdot \pi = \text{Resultat}$

☐ $U = d \cdot \pi/4 = 22,5 \cdot 24,5 \text{ mm} \cdot \pi/4 = \text{Resultat}$

☐ $U = d \cdot \pi = 22,5 \cdot 25,4 \text{ mm} \cdot \pi = \text{Resultat}$

3. Beurteilen Sie die Aussagen mit «richtig» (R) oder «falsch» (F)



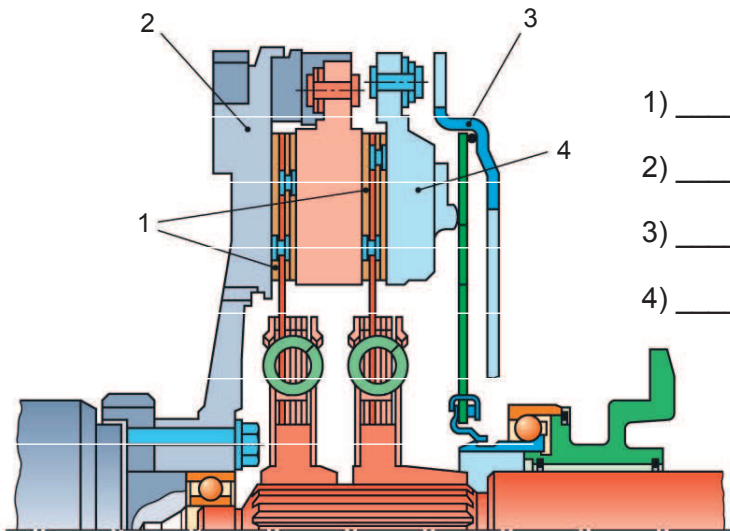
___ Regroovable bedeutet, dass der Reifen recycelbar ist.

___ 156/150 ist ein Hinweis auf die Tragfähigkeit bei niedriger Geschwindigkeit (L).

___ Regroovable bedeutet, dass der Reifen rund-erneuert ist.

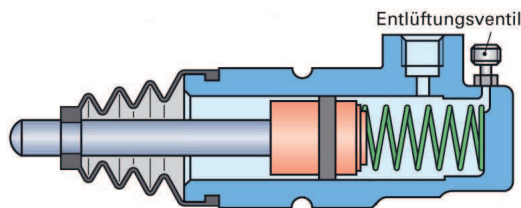
___ Bei diesem Reifen darf das Profil nachgeschnitten werden

4. Benennen Sie die Bauteile der abgebildeten Baugruppe!



- 1) _____
 2) _____
 3) _____
 4) _____

5. Benennen Sie das abgebildete Bauteil der Kupplungsbetätigung mit dem Fachausdruck!



6. Die Kupplung soll das Drehmoment auf das Getriebe übertragen und Drehschwingungen dämpfen.

Nennen Sie zwei weitere Aufgaben der Kupplung!

- 1) _____
 2) _____

7. Von einem Kupplungssystem sind folgende Werte bekannt:

Maximales Drehmoment des Motors: 1850 Nm

Grösstes übertragbares Drehmoment der Kupplung: 3900 Nm

Um wie viel Prozent ist das grösste übertragbare Drehmoment der Kupplung grösser als das maximale Drehmoment des Motors?

 (Resultat ohne Lösungsgang)

GL
Mögliche Punkte/
Auswertung

AT
Mögliche Punkte/
Auswertung

4

2

1

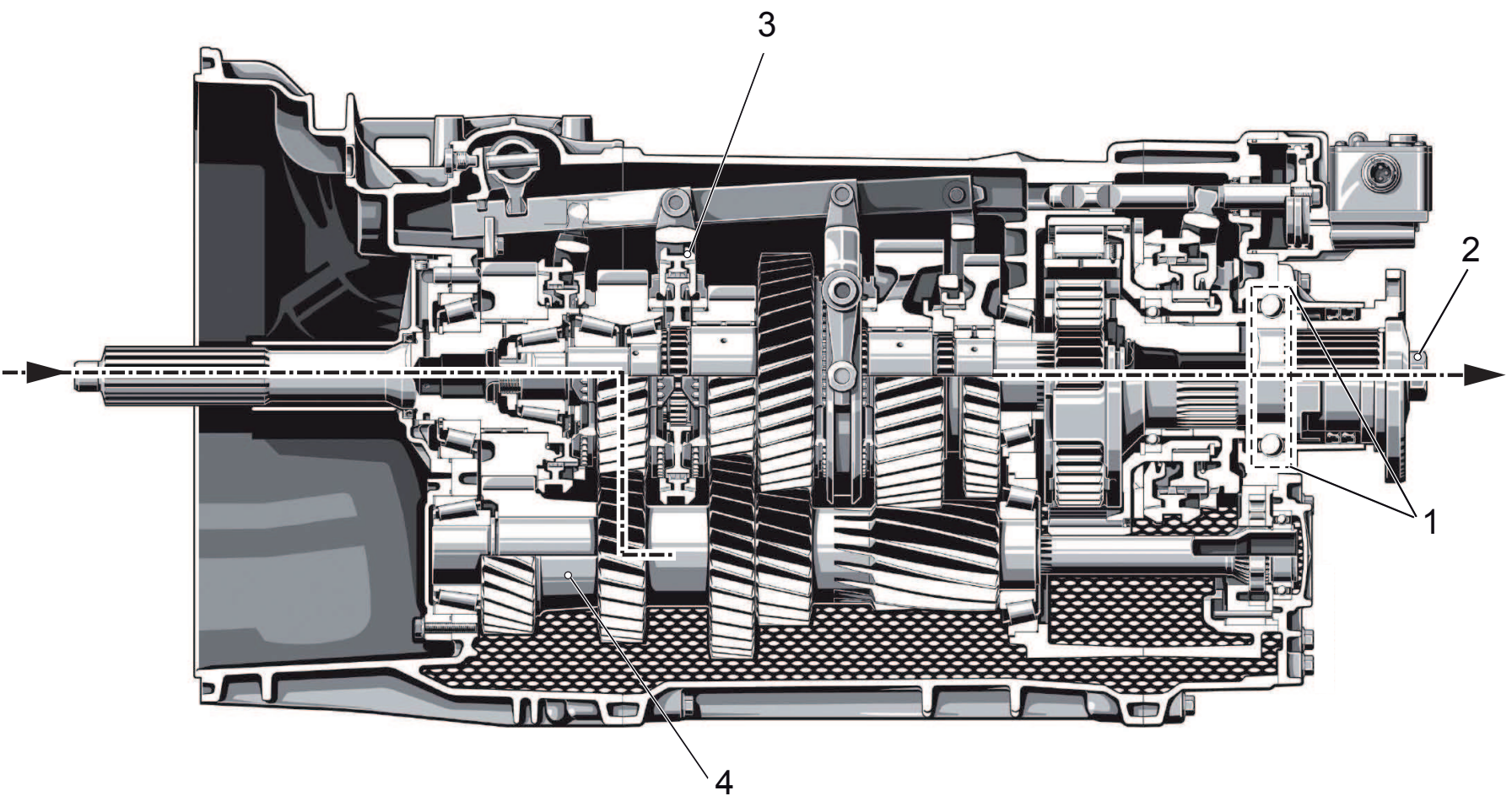
1

2

Diese Prüfungsaufgaben sind vertraulich zu behandeln.
 © AGVS Postfach 5232, 3001 Bern

		GL	AT
		Mögliche Punkte/ Auswertung	Mögliche Punkte/ Auswertung
8. Nennen Sie zwei Vorteile der hydraulischen Kupplungsbetätigung gegenüber einer Kupplungsbetätigung durch Seilzug! 1) _____ 2) _____			1
			1
9. Welche Aussage ist richtig? ☐ Mit GL 4 wird die Viskosität des Getriebeöls bezeichnet. ☐ 75W-90 kennzeichnet ein Einbereichsgetriebeöl. ☐ ATF ist die Bezeichnung für Automatikgetriebeöle. ☐ ATF-Öle dürfen nur für Automatikgetriebe verwendet werden.			2
10. Die Hebebühne eines Fahrzeuges wiegt 171,45 kg und weist ein Volumen von 63,5 dm³ auf. Aus welchem Metall besteht die Hebebühne? _____ (Resultat ohne Lösungsgang)		2	
11. Berechnen Sie mit Hilfe der SVBA-Tabellen den Abrollumfang des Reifens! Reifendimension: 315/70 R 22.5 _____ (Resultat ohne Lösungsgang)		2	
Seite 3 von 10		Erreichte Punkte	

12. Getriebe



Mögliche Punkte/
Auswertung

GL

Mögliche Punkte/
Auswertung

AT

a) Benennen Sie die Bauteile mit dem Fachbegriff!

Pos.-Nr.: 1) _____

2) _____

3) _____

4) _____

Der Anfang und das Ende sind im Getriebe eingezeichnet.

c) Berechnen Sie die Getriebeausgangswellendrehzahl, wenn folgende Angaben bekannt sind!

$$\begin{aligned} i_{\text{Vorschaltgruppe}} &= 1,4:1 & i_{\text{Hauptgetriebe}} &= 2,6:1 \\ i_{\text{Nachschaltgruppe}} &= 3,3:1 & n_{\text{Motor}} &= 1600 \text{ 1/min} \end{aligned}$$

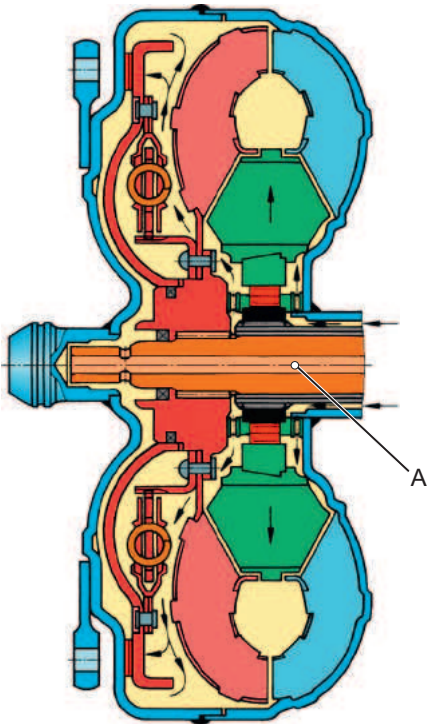
(mit vollständigem Lösungsgang)

This image shows a full page of blank graph paper. The grid consists of small, uniform squares formed by thin, light gray lines. There are no margins, text, or other markings on the page.

d) Markieren Sie die Schaltmuffe der Nachschaltgruppe mit Farbe!

13. Nennen Sie zwei Aufgaben des Getriebes!

14. Hydrodynamischer Drehmomentwandler



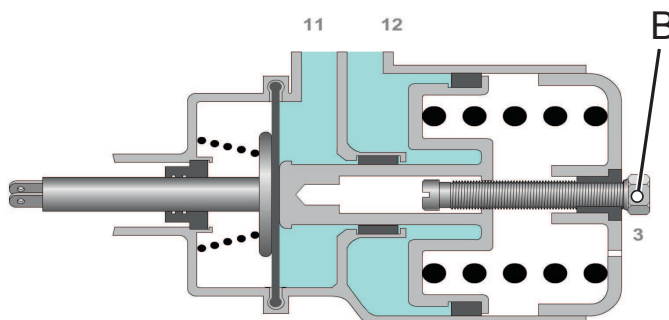
a) Welcher Teil ist drehfest mit der Getriebeeingangs-
welle verbunden?

- ☐ Der Freilauf
- ☐ Das Leitrad
- ☐ Das Pumpenrad
- ☐ Das Turbinenrad

b) Welche Bedeutung hat die Strichpunkt-
linie Pos. A?

15. Welche Bedeutung hat die Bezeichnung 42 an einem Druckluftventil?

16. Beschreiben Sie die Aufgabe von Pos. B!



GL
Mögliche Punkte/
Auswertung

AT
Mögliche Punkte/
Auswertung

2

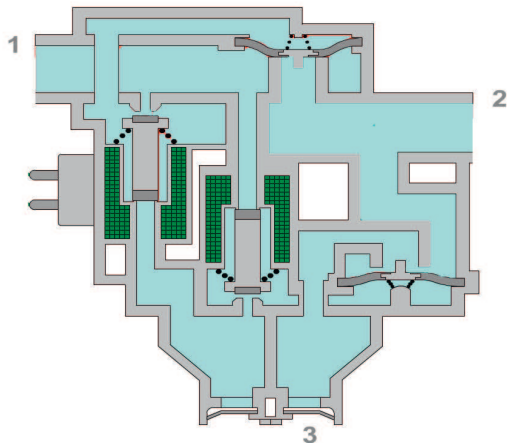
2

2

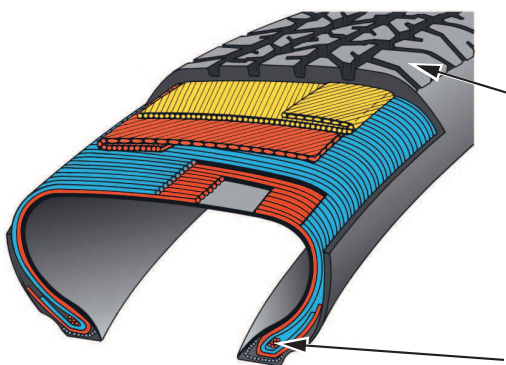
2

Diese Prüfungsaufgaben sind vertraulich zu behandeln.
© AGVS Postfach 5232, 3001 Bern

17. In welcher Regelstellung befindet sich das ABS-Ventil?



18. Benennen Sie die Positionen mit dem Fachausdruck!



19. Nennen Sie die Bedeutung der Symbole, welche Sie auf der Etikette eines Bremsflüssigkeitsbehälters finden!



GL	AT
Mögliche Punkte/ Auswertung	Mögliche Punkte/ Auswertung

2

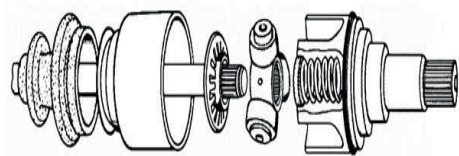
1

1

2

	GL	AT
20. Ordnen Sie den Nummern 1 bis 4 die richtigen Bezeichnungen aus der Auswahl zu! Auswahl: - Spur - Sturz - Spreizung - Nachlaufstrecke - Lenkrollradius - Spurdifferenzwinkel ① → _____ ② → _____ ③ → _____ ④ → _____	Mögliche Punkte/ Auswertung	Mögliche Punkte/ Auswertung
21. Benennen Sie das Bauteil «A» mit dem Fachausdruck! _____ 22. Felgenbezeichnung: 22.5 x 9.00 ET 153 Beurteilen Sie die Aussagen zur Felgenbezeichnung mit «richtig» (R) oder «falsch» (F)! ___ Die Maulweite beträgt 9 Zoll. ___ Bei dieser Felge handelt es sich um eine Tiefbettfelge. ___ Der Felgendurchmesser beträgt 153 cm. ___ Die Felge weist um 15° ansteigende Schultern auf.	2	4
Seite 8 von 10	Erreichte Punkte	

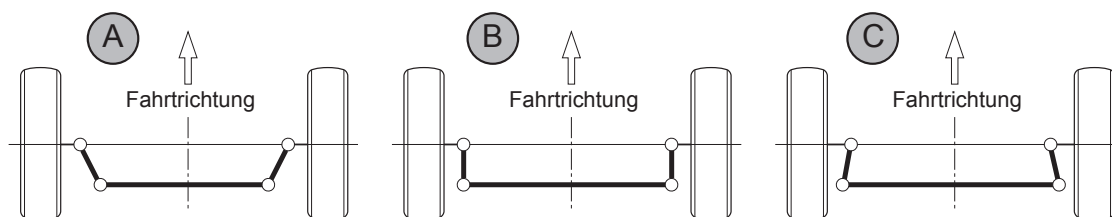
23. Welche Aussage trifft zu?



Diese Gelenkbauart ...

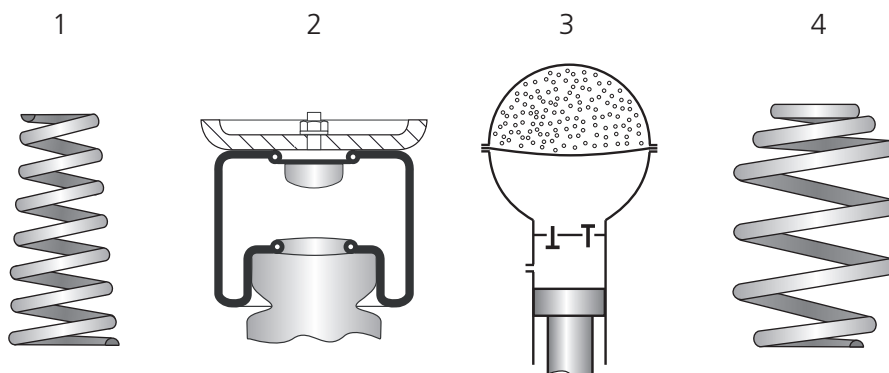
- ☐ wird bei Kardanwellen eingesetzt.
- ☐ wird als Gleichlauf-Festgelenk bezeichnet.
- ☐ ermöglicht einen Längenausgleich.
- ☐ wird bei Vierradantrieben zwischen Verteilergetriebe und Achsantrieben eingesetzt.

24. Bei welcher Anordnung des Lenktrapezes wird bei Kurvenfahrt das kurveninnere Rad mehr eingeschlagen als das kurvenäussere Rad?



Anordnung (Buchstabe): _____

25. Federbauarten



a) Bezeichnen Sie die zwei Federbauarten (Pos. 2 und 4) mit den Fachausdrücken!

2) _____

4) _____

b) Welche Aussage ist richtig?

- ☐ Alle vier Bauarten haben eine progressive Federkennlinie.
- ☐ Nur Nr. 3 hat eine progressive Federkennlinie.
- ☐ Da sich das Öl in Nr. 3 nicht komprimieren lässt, ist die Federkennlinie linear.
- ☐ Nr. 4 besitzt eine degressive Federkennlinie.

GL
Mögliche Punkte/
Auswertung

AT
Mögliche Punkte/
Auswertung

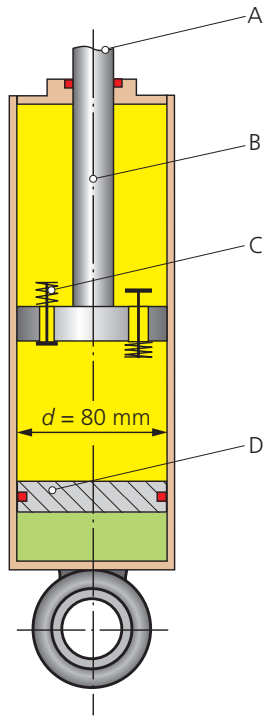
2

1

2

2

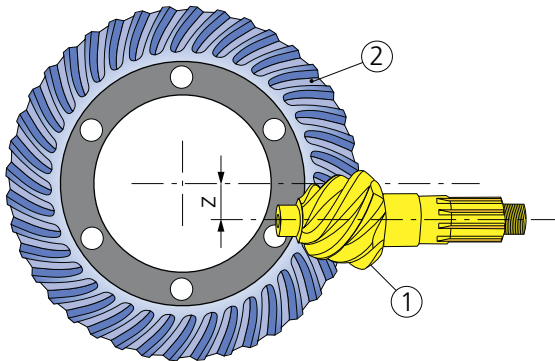
26. Schwingungsdämpfer



Bezeichnen Sie die folgenden Teile mit einer Hinweislinie und der angefügten Nummer!

- 1) Trennkolben
- 2) Ventil der Druckstufe

27. Achsantrieb



Welche Aussage ist richtig?

- ☐ Das Mass z gibt das Übersetzungsverhältnis an.
- ☐ Den dargestellten Achsantrieb bezeichnet man als Hypoidantrieb.
- ☐ Der dargestellte Achsantrieb wird als Stirnradantrieb mit versetzten Achsen bezeichnet.
- ☐ Pos. 1 bezeichnet man als Stirnrad und Pos. 2 als Kegelrad.

GL
Mögliche Punkte/
Auswertung

AT
Mögliche Punkte/
Auswertung

2

2

Diese Prüfungsaufgaben sind vertraulich zu behandeln.
© AGVS Postfach 5232, 3001 Bern